



media & object digitisation

dc1 gmbh · media & object digitisation · carl-bertelsmann-str.161 f · 33332 gütersloh

Pressemitteilung

British Film Institute digitalisiert via dc1 rosenberger | data mit Fotoscans betraut

London/Gütersloh, 04.04.2017

Das British Film Institute (BFI), mit einer der weltweit bedeutendsten Sammlungen von Filmen und TV-Inhalten – dem BFI National Archive, arbeitet bei seinem *Unlocking Film Heritage*-Programm in der Inhalte-Digitalisierung mit der hierauf spezialisierten dc1 GmbH als einem zentralen Partner zusammen.

Das BFI – durch Royal Charter geregelte, unabhängige, gemeinnützige Organisation – vereint eine kultur-, kreativitäts- und industriefördernde Rolle zur Bewahrung und Förderung von Film und Fernsehen in UK. Das BFI National Archive beinhaltet nahezu eine Million Titel von den Anfängen des Films bis zur Gegenwart, darunter Meisterwerke wie „Der dritte Mann“, „Lawrence von Arabien“, „The King’s Speech“ und „Shakespeare in Love“. Außer den Film- und TV-Titeln umfassen die Bestände Abertausende Dokumentationen des britischen Lebens sowie begleitende Quellen. Das 2012 gestartete BFI *Unlocking Film Heritage* Programm hat bereits einen Großteil dieses filmischen und kulturellen Erbes für eine breite Öffentlichkeit und künftige Generationen aufbereitet und digitalisiert. Über den BFI Player erreicht es bereits fast 25 Millionen Menschen.

„Wir freuen uns, als einer der wenigen Service-Provider weltweit ausgewählt zu sein und das BFI bei diesem zentralen Projekt der Digitalisierung von oft einmaligen historischen Zeitzeugnissen zu unterstützen“, erklärt Wolfgang Martens, Geschäftsführer dc1. Hervorgegangen aus dem globalen Mediendienstleister arvato Entertainment, einer Bertelsmann-Tochter, realisiert der Archivierungs- und Digitalisierungsspezialist Inhaltesservices auf höchstem Niveau für führende Anbieter und Institutionen.

In der langjährigen Zusammenarbeit mit dem BFI werden die in den verschiedensten Formaten partiell transferierten Quellen entsprechend den hohen Anforderungen digitalisiert und in den benötigten Formaten an das BFI übermittelt.

Für das Scannen der historischen Fotos wählte dc1 rosenberger | data. „Der auf die Archivierung und Digitalisierung wertvoller Kulturgüter spezialisierte Geschäftsbereich der Rosenberger-Gruppe verfügt über langjährige Erfahrung und das nötige Know-how, ein Projekt in dieser Größenordnung anforderungsgerecht umzusetzen“, so Martens. Die mehr als 1,3 Millionen zu digitalisierenden Fotos sind aufgrund ihrer historischen Einmaligkeit und Ausgangsmaterialien hochsensibel zu handhaben. In Entsprechung dazu, ist für Andreas Boenke, Geschäftsführer von Rosenberger und Bereichsleiter der Archivierungssparte, außer der richtigen Infrastruktur der menschliche Faktor für die erfolgreiche Umsetzung entscheidend: „Letztendlich machen das geübte Auge und die Erfahrung den Unterschied zwischen gutem und hervorragendem Scan.“

Über das BFI

Das BFI ist die führende Organisation für Film in Großbritannien mit der Ambition, ein prosperierendes Filmumfeld zu fördern, in dem sich Innovation, Chancen und Kreativität weiter entwickeln können durch:

- Anbindung der Zuschauer an das breiteste Angebot britischer und internationaler Filme
- Erhaltung und Wiederherstellung der bedeutendsten Filmsammlung der Welt für heutige und zukünftige Generationen
- Einsetzen für aufstrebende und Weltklasse Filmemacher in UK – Förderung kreativer, charakteristischer und unterhaltsamer Arbeiten
- Vorstellung britischer Filme und Talente in der Welt
- Förderung der nächsten Generation von Filmschaffenden und Zielgruppen.



Das BFI ist eine unabhängige Körperschaft und Verwalter nationaler Mittel für Film. Das BFI nimmt eine öffentliche Rolle ein, welche sie mit kulturellen, kreativen und ökonomischen Aspekten für den Film in UK wahrnimmt. Es füllt diese Rolle aus:

- als UK-weite Organisation für Film, eine Kultureinrichtung gefördert von der Regierung
- durch die Bereitstellung von Lotteriede- und Regierungsmittel für Film in UK
- durch die Zusammenarbeit mit Partnern, um die Position des Films in UK zu stärken.

1933 gegründet, ist das BFI eine eingetragene Kulturorganisation, geregelt durch königliche Charter. Den BFI-Aufsichtsrat führt Josh Berger CBE.

Über dc1

dc1 GmbH – media & object digitisation ist eine Ausgründung aus der Bertelsmann-Tochter arvato Entertainment, der heutigen Sonopress. Mit jahrzehntelanger Erfahrung bietet dc1 für alle Felder der Medien- und Objektdigitalisierung ein umfassendes Portfolio – vom fachgerechten Transfer über sämtliche Leistungen der Digitalisierung und des Editing bis hin zu Authoring und digitalem Inhaltmanagement. Basis hierfür sind konsequent weiter entwickelte Prozesse in Verbindung mit State-of-the-Art-Infrastruktur. Die exakte Umsetzung und bestmögliche Digitalisierung einer großen Bandbreite von Audio-, Video-, Film-, Foto- und Dokumentenformaten gemäß den hohen Marktanforderungen sind die Basis für die langjährigen Kundenbeziehungen zu führenden Anbieter des Entertainmentindustrie, öffentlich-rechtlichen Institutionen, Regierungs- und Staatsarchiven.

Über Rosenberger Gruppe / rosenberger | data

Rosenberger GmbH & Co.KG wurde 1908 in Bielefeld als „Elektrische Lichtpausanstalt“ gegründet. Im Laufe der mehr als hundertjährigen Firmengeschichte entwickelte sich Rosenberger vom reprografischen Betrieb zum innovativen Mediendienstleister mit breitem Portfolio. Aktuell sorgen rund 100 Mitarbeiter in drei Geschäftsbereichen für



zufriedene Kunden bundesweit. Das Unternehmen hat zwei Standorte in Bielefeld und wurde als eines der ersten seiner Art bereits 1997 nach ISO 9001 zertifiziert.

Der Bereich rosenberger | data ist spezialisiert auf digitale Archivierung, Scandienstleistungen, Workflow- und Dokumenten-Management-Systeme (DMS) und bietet Hard- sowie Software, Beratung, Entwicklung, Projektabwicklung und Integrationslösungen. Mit der Eigenentwicklung Geo-DMS LinkBase ist rosenberger | data führend im Bereich Katasterämter, Energieversorger und Bauverwaltungen.